

Der Newsletter des OCV

1/2016

Herausgeber:

Oberschwäbischer Chorverband 1885 e.V.



Zum Jahreswechsel

OCV aktuell - Newsletter

Aus der Geschäftsstelle

Männerchor Eglofs gab in Stuttgart ein festlich-fetziges Weihnachtskonzert

Tipp für ihre Öffentlichkeitsarbeit

Events 2016



Liebe Sängerinnen und Sänger,

Ein erfolgreiches Jahr für den OCV-Newsletter, ich hoffe auch ein erfolgreiches Jahr 2015 für Ihre Vereinsarbeit. Dieser Mitteilungsweg zu unser aller aktuellen Information hat sich gewährt und geht in das zweite Jahr. Hier ein besonderer Dank an Klaus Haid, der sich dafür einsetzt, dass wir alle auf dem gleichen Wissensstand sind. Das Jahr 2016 stellt uns vor neue Aufgaben, die wir mit guten Vorsätzen und Elan angehen wollen.

Das Präsidium des Oberschwabischen Chorverbandes wünscht Ihnen dazu viel Kraft, Hilfe und die Gesundheit die Aufgaben zu meistern. Singen ist Lebensfreude, freuen wir uns gemeinsam auf die Zukunft.

Ihr



Achim W. Schwörer
-Präsident-

Liebe Abonnenten des OCV-Newsletters,

auch für die OCV aktuell - Redaktion war es wieder ein Jahr voller Events. Sei es auf Verbands-, Regions- oder Vereinsebene, überall gab es Umbrüche oder auch Aufbrüche alter Strukturen. Die Chorszene lebt von der Innovation und Dynamik innerhalb dieser Strukturen. Wir wollen Ihnen Ratgeber und Unterstützer sein. Ob uns das gelingt, hängt auch von Ihnen ab. Scheuen Sie sich nicht, uns zu kontaktieren. Natürlich haben auch wir keine Patentrezepte für all Ihre Probleme, aber manchmal hilft doch der eine oder andere Hinweis. Auch redaktionell hat sich im abgelaufenen Jahr etwas getan. Dieser Newsletter ist nun die 3. Ausgabe. Ich hoffe, dass dieses zusätzliche Angebot eine Bereicherung für alle Vereine ist.

Durch die Zuarbeit aus Ihrem Verein kann dieses Medium sowie auch das „OCV aktuell“ informativ gestaltet werden. Für diese Mithilfe bedanke ich mich ganz herzlich bei Ihnen. Für das neue Jahr wünsche ich mir weiterhin eine konstruktive Zusammenarbeit mit vielen Ideen und Anregungen.

Nun wünsche ich allen ein friedvolles neues Jahr 2016

Ihr Pressereferent

Klaus Haid

Direkt-Linkadresse:
www.ocv1885.de/newsletter.html

Bestandsmeldung 2016

TOOLS-Bestandshebung-online
Seit 2014 erfolgt diese ja mit TOOLS-Bestandshebung-online. 2014 erhielten alle Vereine den Leitfaden, auf dessen Deckblatt sowohl der Benutzername als auch das individuelle Passwort angegeben sind. Damit haben die Vereine per Internet den Zugang zu TOOLS-Bestandsmeldung-online. Diese Zugangsdaten haben auch in 2016 Gültigkeit. Einzelheiten sind im Informationsbrief 2015 beschrieben.

Bitte die Bestandsmeldung bis spätestens 01.02.2016 an die OCV-Geschäftsstelle melden. Das Zeitfenster für die Bestandsmeldung ist vom 01.01. bis 01.02.2016 geoffnet. Sollten Sie den Leitfaden bzw. die Zugangsdaten nicht mehr greifbar haben, bitte bei der Geschäftsstelle melden.



Männerchor Eglofs gab in Stuttgart ein festlich-fetziges Weihnachtskonzert

Mit von der Partie waren Chormäleon, der Hochschulchor der DHBW Stuttgart, inklusive perfekt abgestimmter Band.

Am Freitag, 11.12.2015 präsentierten die AWO-Begegnungsstätten Stuttgart ein festlich-fetziges Weihnachtskonzert. Mit von der Partie waren Chormäleon, der Hochschulchor der DHBW Stuttgart, inklusive perfekt abgestimmter Band, sowie der Männerchor Eglofs aus dem Allgäu. Über 200 begeisterte Besucher erlebten bei bester Stimmung einen bunten musikalischen Mix aus Tradition und Moderne, u.a. Pop, Rock, Oldies, Musical und A Cappella.

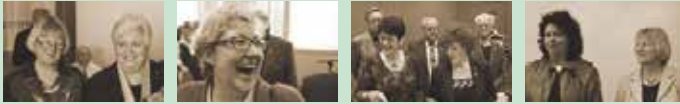
Holger Frank Heimsch, Chorleiter von Chormäleon, zum Gemeinschaftskonzert: „Wir haben uns im Sommer 2014 im Rahmen vom Landes-Musik-Festival in Schwäbisch Gmünd kennengelernt. Nachdem wir uns gegenseitig zugehört hatten, war uns klar, dass wir gemeinsam ein Konzert geben müssen.“ Nach anderthalb Jahren war es endlich soweit: der Männerchor aus Eglofs kam mit rund 25 Männern unter der Leitung von Sebastian Kaufmann in die Landeshauptstadt. Zu Beginn präsentierten die Allgäuer eine stimmungsvolle Version von Toto's „Africa“. Alleine der erste Titel zeigte die Vielfältigkeit des Männerchores und wurde mit Beifallsstürmen belohnt.

Besinnlich wurde es vor der Pause u.a. mit einem stimmungsvoll intonierten „Stille Nacht, heilige Nacht“.

Im zweiten Konzerteil zündeten die Gastgeber von Chormäleon erneut ein Feuerwerk der Chormusik. Sei es das a cappella vorgetragene „Happy“ von Pharrell Williams oder „Just Sing It“ von Carsten Gerlitz - die jungen Sängerinnen und Sänger sorgten für gute Unterhaltung. Ein Highlight des Abends war die 270 Grad-Aufstellung des Chores bei der Ballade „Viva La Vida“. Der verdunkelte Zuschauerraum war nur durch Teelichter erleuchtet. Zum Schluss zog Chormäleon nochmals alle Showregister und präsentierte den Band Aid-Hit „Do they know it's Christmastime“ mit Band und viel Schnee vom Schnürboden.

Das große Finale mit einem gemeinsamen stimmungsvollen „Feliz Navidad“ brachte Standing Ovationen. „Es war uns eine große Ehre in der Landeshauptstadt ein Konzert zu geben.“ so Gerhard Rauch, Vorsitzender vom Männerchor Eglofs. „Unser erster Auftritt in Stuttgart zusammen mit Chormäleon war uns eine große Freude.“ Ein Gegenbesuch im Allgäu ist schon geplant.





Pressearbeit

CHOE live

Öffentlichkeitsarbeit leicht gemacht (Teil 5):

Das gute Chorfoto



Foto: fotolia.com / MEY

Bei der Pressearbeit steht in der Regel der Text im Vordergrund. Dennoch gibt es viele Formen der Berichterstattung, bei denen es wünschenswert ist, der Redaktion zusätzlich Fotomaterial zu senden. Denn immer weniger Redaktionen haben die Zeit, ausgebildete Fotografen etwa in Chorkonzerte zu schicken. Deshalb bedeutet erfolgreiche Pressearbeit auch, sich Gedanken über die optische Präsentation des Chores zu machen und die Sache selbst in die Hand zu nehmen. Im Zeitalter der Digitalkameras sollte das nicht allzu schwer sein. Vielleicht findet sich in Ihrem Chor jemand, der ein Händchen fürs Fotografieren hat.

Ein Foto-Porträt sollte jeder Chor haben, um es bei Bedarf an die Redaktionen zu senden, aber auch zum Abdruck in Flyern, Prospekten und Konzertprogrammen. Die meisten Chorfotos, man muss es ehrlich sagen, sind von erschütternder Langeweile. Das liegt in der Natur der Sache. Es ist nicht einfach, eine große Anzahl von Sängerinnen und Sängern auf ein Bild zu bekommen, ohne dass dieses statisch und gestellt wirkt. Deshalb sieht der Leser auf vielen Chorfotos singende Köpfe in Stecknadelkopfgöße.

Doch mit ein bisschen Phantasie lässt sich jeder Chor gut fotografieren. Man muss sich nur davon verabschieden, dass der Chor auf dem Bild so aufgestellt sein muss wie beim Konzert. Hilfreich sind in jedem Fall zwei Tricks:

► eine vertikale Platzierung der Sängerinnen und Sänger, zum Beispiel auf einer Treppe

► oder eine besondere Platzierung des Fotografen, zum Beispiel auf einem Dach oder Balkon oder Fenster in einem höheren Stockwerk.

Versuchen Sie es einmal selbst: Überlegen Sie, welcher Ort beständig gute Lichtverhältnisse hat und sich für ein Foto eignet. Gerne werde hier Kirchentreppe genommen. Aber bedenken Sie bitte, dass möglichst wenig Portal und möglichst viel Chor auf dem Bild zu sehen sein sollte. Gehen Sie so nahe ran wie möglich. Platzieren Sie die Sängerinnen und Sänger nach Größe. Achten Sie auf eine gleichmäßige Verteilung, also nicht unten eine breite Reihe und dann oben nur noch drei oder vier Leute.

Sehr pfiffig sind Chorporträts, die der Fotograf von einer erhöhten Position aus „schießt“. Dann sollten aber alle auch den Kopf in den Nacken legen und zum Fotografen aufsehen.

Ist der Standort gefunden, muss sich der Chor überlegen, wie er sich präsentieren möchte: In offizieller Konzertkleidung oder in lockerer Alltagskleidung. Das hängt natürlich vom Selbstverständnis des Chores ab und davon, was er mit dem Foto übermitteln möchte: Zum Beispiel: Wir sind musikalisch exzellent und nichts wird uns je von der Musik ablenken oder: Wir haben einfach Spaß am Singen und gehen gerne neue Wege.

Am besten sind mehrere Motive mit verschiedenen Kleiderformen von konservativ bis lässig. Auch die Mimik sollte vorher abgesprochen werden. Fröhliche

Gesichter wirken sympathischer als steife und ernste. Daher: Am besten singt man auch beim Chorporträt aus vollem Herzen, das wirkt immer authentisch und begeisternd.

Ist das offizielle Chorporträt vorhanden, geht es an die schwierigere Aufgabe, Bilder von Auftritten zu machen. Wenn die Räumlichkeiten dunkel sind, etwa in Kirchen, braucht man etwas mehr an Ausrüstung als eine kleine Digitalkamera. Man muss aber gründlich überlegen, ob man dem Publikum den Musikgenuss durch ausdauerndes Blitzen verderben will. Außerdem gibt das kalte Blitzlicht in der Regel nicht die tatsächliche Stimmung wieder und das wäre schade. Sollte ein Foto des Konzertes zusammen mit einem Bericht an die Zeitung geschickt werden, verabschiedet man sich am besten von der Idee, den ganzen Chor aufs Bild zu bekommen. Also: Gehen Sie nah ran, haben Sie Mut, Ausschnitte zu fotografieren. Einige wenige Sänger, die hervorragend getroffen sind, machen einen besseren Eindruck als unscharfe, zu dunkle Bilder vom ganzen Chor.

Noch ein Tipp am Schluss: Reichen Sie bei Zeitungen keine Papierbilder ein. Die müssen aufwendig gesannt werden. Viel besser ist es, die Fotos zu mailen. Achten Sie darauf, dass die Auflösung stimmt, nicht zu klein und nicht zu groß. Fragen Sie bei den Redaktionen nach, welche Auflösung am besten passt.

Und noch ein Tipp: Seien Sie mutig und experimentieren Sie! Testen Sie verschiedene Blickwinkel aus. ■ mwi

Sängerinnen, Sänger und Beatboxer für neues A Cappella Projekt im Bodenseeraum gesucht!

Du hast Chorerfahrung, Lust zu improvisieren und kreativ mit Deiner Stimme umzugehen, optional auch eigene Arrangements beizusteuern und den Anspruch aufzutreten, dann melde Dich!

Stilrichtungen: Pop, Jazz, World music – alles was groovt.

Probenstart Februar/März 2016, davor Termine zum Kennenlernen möglich.

Melde Dich mit ein paar Worten über Dich unter kristina@starypiano.de

Ich selbst bin 35, Pianistin und Chorleiterin mit Leidenschaft für Vokalmusik, und neu in die Region Ravensburg gezogen. www.starypiano.de

aktuelle Info

Events 2015



Vocal im Spital-Region Biberach



Events 2015



Open-Air-Chorserenade - Region Saalgau

Events 2015



Chorreise OCV-Frauenchor

Events 2015



Chorreise OCV-Männerchor



Der Terminkalender des OCV steht Ihnen Tag und Nacht zur Verfügung. Jeder Verein hat die Zugangsdaten, mit denen Sie sich einloggen können und Ihre Termine selber einstellen (oder auch ändern und löschen) können. Dies sind die gleichen Zugangsdaten, mit denen Sie sich zur Bestandsmeldung bei BEB online anmelden.

In der Terminliste des OCV aktuell können nur Termine erscheinen, die auch „online“ gestellt sind!

Falls Sie die Zugangsdaten nicht mehr greifbar haben, wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle.



Redaktion:
Klaus Haid
Schlierenbachstr. 15/1
88400 Biberach
Tel. 07351/22298,
E-Mail: klaus.haid@kabelbw.de

